



Die traditionelle Fach- und Bildungsreise des Österreichischen Gemeindebundes führt die Bürgermeister/innen in der ersten Jahreshälfte 2012 nach Dänemark. Den Startpunkt der Reise bildet die Hauptstadt Kopenhagen (*siehe auch Panoramabild oben*).

Die größte Stadt des Landes, das in der ersten Jahreshälfte 2012 die Ratspräsidentschaft inne hat, wurde mehrfach als Stadt mit der höchsten Lebensqualität ausgezeichnet und ist außerdem eine der umweltfreundlichsten Städte, da das Wasser im inneren Hafen so sauber ist, dass man darin sogar schwimmen kann.

Neben Amsterdam ist Kopenhagen Europas Fahrrad-Hochburg.

Dichtgedrängtes Programm

Die Gemeindebund-Reise findet von Donnerstag, den 10. bis Samstag, den 12. Mai 2012 statt.

Der Donnerstag kann für den Anflug genutzt werden. Zusammen mit den Spitzen des Österreichischen Gemeindebunds haben Sie die Möglichkeit, am ersten Tag Kopenhagen zu erkunden. Am Vormittag ist eine Panorama- sowie eine Hafenrundfahrt geplant. Ganz nach dem Motto „Am besten lernt man ein Land durch die Speisen kennen“ wird Ihnen zu Mittag traditionelles „Smørrebrød“ (belegte Sandwiches) serviert. Bei der anschließenden Stadtführung können Sie die Schlösser in der Innenstadt, das Schloss Amalienborg, das den Sitz des dänischen Königshauses bildet, die bekannte Meerjungfrau (*Bild rechts*) sowie den besonders sehenswerten innerstädtischen Wasserarm Nyhavn besuchen. Der zweite Tag steht für offiziell-



Gemeindebund-Fach- und Bildungsreise nach Kopenhagen

Besuch in Dänemarks „Hafen der Kaufleute“

Oft wird über Dänemarks Kommunalstruktur gesprochen; zusammen mit dem Präsidium des Österreichischen Gemeindebundes haben Sie von 10. bis 12. Mai 2012 die Möglichkeit, sich Kopenhagen und die Region im Norden persönlich anzusehen. Um möglichst frühe Anmeldung wird gebeten.

le Termine wie den Empfang beim Botschafter oder die Präsidiumssitzung zur Verfügung. Für Begleitpersonen gibt es wahlweise ein Alternativprogramm, bei dem das Schloss Rosenborg, in dem die Kronjuwelen aufbewahrt werden, die teilweise noch von Königin Margarethe II. und Mary, der Frau des Thronfolgers, benutzt werden, besichtigt werden können. Am Samstag geht die Reise in den Norden. Entlang der Küste hat man eine besonders schöne Aussicht nach Schweden. Der Öresund und die wunderschönen Villen entlang des Strandvejen prägen die Gegend. Ganz oben im Norden kommen Sie nach Helsingør zum Schloss Kronborg, das zu europaweiter Bekanntheit kam, da William Shakespeare es als Kulisse für seinen Hamlet auserkoren hat. Die Tour führt Sie weiter nach Hillerød zum größten Renaissanceschloss in Skandinavien – Schloss Frederiksborg. Das Schloss wurde 1859 durch einen Brand schwer zerstört und

Besondere Berühmtheit erlangte das Schloss Kronborg, nachdem es als Kulisse für William Shakespeares „Hamlet“ diente.

maßgebend durch die Unterstützung des Gründers der Carlsberg Brauerei, J. C. Jacobsen, wieder restauriert. Heute ist das Schloss ein bedeutendes Museum, das die Geschichte der dänischen Monarchie erzählt. Im Schloss sind Gemälde, Gobelins, Porzellan, Silber, Möbel und

vieles mehr von hoher historischer Bedeutung zu sehen. Vor dem gemeinsamen Transfer zum Flughafen ist noch die Sommerresidenz der Königin, Fredensborg, einen Besuch wert. Im Sommer wird ein Teil des Schlossparks für die Öffentlichkeit geöffnet. Pro Person kostet die Reise 960 Euro. Fliegen Sie von einem anderen Flughafen (Bundesländer oder München) als Wien ab, muss eine Aufzahlung von 90 Euro verlangt werden. Der Einbettzimmerzuschlag beträgt 120 Euro und das Fakultativprogramm für Begleitpersonen beträgt 49 Euro. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 45 Personen. Sie wohnen beide Nächte in einem Hotel der Vier-Sterne-Kategorie im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC.

Anmeldung: Alle Kommunalvertreter/innen können sich für diese Fach- und Bildungsreise bei Petra Stossier (petra.stossier@gemeindebund.gv.at) bis spätestens 15. Februar 2012 anmelden.

